

# Informationen für Besucher aus der DDR

für das Wochenende 17.-19. Nov. 1989

Liebe DDR-Bürgerin,  
lieber DDR-Bürger,

die Stadt Nürnberg begrüßt Sie recht herzlich zu Ihrem Besuch in unserer Stadt. Zusammen mit einer Reihe anderer Organisationen hat sich die Stadt Mühe gegeben, Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Dieses Informationsblatt will Ihnen einige wichtige Hinweise geben.

## Begrüßungsgeld

Sie erhalten einmal jährlich gegen Vorlage Ihres Ausweises in Begrüßungsgeld von 100 DM, beim zweiten Besuch nochmals 40 DM. Folgende Stellen zahlen es aus:

Sozialamt der Stadt Nürnberg, Kirchenweg 56; geöffnet am Freitag von 8.30 bis 18 Uhr, am Samstag und Sonntag von 8.30 bis 16 Uhr.

Hauptpost, Bahnhofsplatz; geöffnet täglich von 6.00 bis 21.00 Uhr, sonntags von 8.00 bis 21.00 Uhr.

Stadtsparkasse, Lorenzer Straße 2; geöffnet täglich von 8.30 bis 18 Uhr.

Dresdner Bank, Bischof-Meiser-Straße 2; geöffnet samstags 8.30 bis 18 Uhr, sonntags 9.30 bis 17 Uhr.

Deutsche Bank, Karolinenstraße 30: geöffnet samstags von 8.30 bis 18 Uhr, sonntags von 9.30 bis 17 Uhr.

## Weitere Leistungen

Zusammen mit dem Begrüßungsgeld erhalten Sie eine kostenlose Tageskarte für die öffentlichen Verkehrsmittel in Nürnberg und Fürth für Samstag oder Sonntag. Gegen Vorlage Ihres Ausweises können Sie alle städtischen Museen sowie das Germanische Nationalmuseum, das Verkehrsmuseum und die Burg kostenlos besichtigen. Dies gilt ebenso für einen Besuch des Tiergartens und der städtischen Hallenbäder.

## Beratung

Das Büro für Bürgerhilfe, Hauptmarkt 18, hat am Samstag und Sonntag, 18. und 19. November, zwischen 8.30 und 15.30 Uhr geöffnet und bemüht sich, Ihnen bei Problemen weiterzuhelfen.

## Übernachtung

Das Bayerische Rote Kreuz hat eine Übernachtungsbörse eingerichtet, die Ihnen Zimmerangebote von Nürnberger Bürgerinnen und Bürgern vermittelt. Sie erreichen sie unter der Rufnummer 5301279.

In den Abend- und Nachtstunden können Sie sich zusätzlich an die Bahnhofsmision im Hauptbahnhof wenden.

Montags bis freitags zwischen 8 und 17 Uhr helfen Ihnen auch die Caritas, Obstmarkt 28, Telefon 23540, und die Stadtmission, Pirckheimer Str. 16a, Telefon 3505150.

